





Gemeinde21

Kurzprotokoll

Arbeitskreis

Ortszentrum, Wirtschaft, Leerstandsbelebung

Gemeindeamt, Montag, den 4. Oktober 2021, 19-ca. 21h15

Anwesende

Heinrich Holzer, Brigitte Holzer, Ulrike Götterer, Jörg Preiss, Trudy Truth, Alexander Kuhness, Ferdinand Szuppin, Robert Dorner, Michael Hohlgschwandtner, Peter Pikisch, Richard Mayssen, Michael Mayer-Wildenhofer, Johanna Riedl, Stephan Weinberger, Karl Atzler, Paul Hofmann

Gemeinde21

Im Zuge eines vom Land NÖ unterstützten Entwicklungsprozesses (Gemeinde21) sollen im Dialog mit der Ortsbevölkerung Positionen und Handlungsfelder einer zukünftigen Gemeindeentwicklung gemeinsam ausgearbeitet werden. Als inhaltliche Grundlage dienen die Ergebnisse einer umfassenden BürgerInnenbefragung Anfang 2021.

Ziel des Arbeitskreises ist es, Positionen und Handlungsfelder zu skizzieren, die als Bausteine einer zukünftigen Gemeindeentwicklung dienen können und sollen. Die im Dialog erarbeiteten Ideen bilden Grundlage weiterer Reflexionen. Die Ergebnisse sollen sich im Zuge weiterer Schritte in Ziele, Projektideen und konkrete Maßnahmen gliedern.

Grundlage aller Zugänge waren und sind die Ergebnisse der BürgerInnenbefragung. Diese repräsentative Fragebogenaktion stellt einschlägige Haltungen und Rückmeldungen der Ortsbevölkerung dar.

Themenrelevante Ergebnisse der BürgerInnenbefragung (Auszüge)





2.1 Ortszentrum

Wir wollen das Ortszentrum umfassend, aufwerten und neu gestalten; Eine Begegnungszone rund um den Beethovenpark und eine optische Verbindung zwischen der Volksschule und dem Park sollen entstehen. Im Zuge der Renovierung der Volksschule planen wir den Neubau des Hortes, weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen und die Attraktivierung des Fuß- und Radverkehrs im Rahmen der Neugestaltung der Hauptstraße.

Welche konkreten Ideen und Vorschläge haben Sie darüber hinaus zur Stärkung unseres Ortszentrums?

Nahverkehrsbernhigung
Nahversbernhigung
Nersbelingen
Nahversbelingen
Nahversbelingen
Nersbelingen
Nersbelinge

259 Antworten











2.2 Ortsbild

Unser Ortsbild ist geprägt von Einfamilienhäusern, öffentlichen Gebäuden, Fassaden, Pflege, Baustilen und persönlichem Umgang, darüber hinaus von der Gestaltung öffentlicher Freiräume und vieler Gärten.

Was gefällt Ihnen an unserem Ortsbild derzeit besonders gut?

261 Antworten





2.2 Ortsbild

Unser Ortsbild ist geprägt von Einfamilienhäusern, öffentlichen Gebäuden, Fassaden, Pflege, Baustilen und persönlichem Umgang, darüber hinaus von der Gestaltung öffentlicher Freiräume und vieler Gärten.

Wenn Sie an unser Ortsbild denken, was gefällt Ihnen weniger gut?

303 Antworten





2.2 Ortsbild

Unser Ortsbild ist geprägt von Einfamilienhäusern, öffentlichen Gebäuden, Fassaden, Pflege, Baustilen und persönlichem Umgang, darüber hinaus von der Gestaltung öffentlicher Freiräume und vieler Gärten.

Welche konkreten Ideen und Vorschläge haben Sie zur Verbesserung unseres Ortsbildes?

















2.9 Infrastruktur

Jedes Angebot in unserer Gemeinde braucht eine entsprechende Infrastruktur (Entwässerung, Wasserversorgung, Müllentsorgung, Energieversorgung, Breitband, Beleuchtung, Straßen, öffentliche Einrichtungen etc.). Diese in ausreichendem Maße zu bieten, zu erhalten und zu nutzen, ist eine besonders anspruchsvolle, weil alltägliche Herausforderung.

Welche Ideen, Anregungen, Wünsche haben Sie zum Thema Infrastruktur?

221 Antworten





Aktuelle Themen und Schwerpunkte

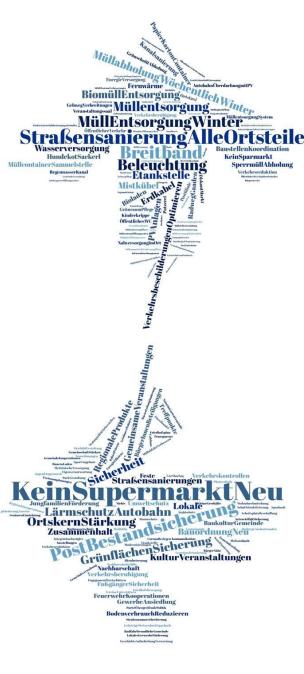
Was ist Ihnen darüber hinaus noch wichtig?

151 Antworten





Wenn Sie BürgermeisterIn oder GemeindevertreterIn wären, was würden Sie sofort in Angriff nehmen?











Im Dialog mit den Anwesenden wurden folgende Ideen / Positionen und mögliche Handlungsfelder erarbeitet:

Was braucht's?

Leerstand

- Frühere Geschäftslokale im Ortszentrum mobilisieren
- Gibt es eine Agentur für Geschäftsansiedlung?
- Betriebe in leere Geschäftslokale zurückholen
- Fördermöglichkeiten für Leerstandsbelebung?
- Akquisitionskonzept für mögliche Geschäftsstandorte
- Bei Vermietung Unterstützung der Gemeinde am Vermieter
- Welche Branchen wären interessant die sich hier ansiedeln könnten?
- Belebung der Schaufenster (Neu und Änderung)
- Zustand des Leerstandes erheben
- Kontakt aufnehmen mit Besitzern der Objekte
- Erhebung geeigneter Leerstände (Dokumentation)
- Wieviel Leerstand im Ortszentrum bzw. in der gesamten Gemeinde?

Arbeit

- Versuch ein Gewerbegebiet anzusiedeln (verschiedene Handwerker)
- Infoterminal touristisch / alltäglich i.d. Ortsmitte und am Ortsanfang/ende, interaktiv
- Dokumentationszentrum für Naturpark-Sparbach im Zentrum
- Work space, co-working
- Tourismus camping, Glamping
- Container Geschäfte (Eis Greisslerei, Würstelstand)
- Bedarfserhebung Einzelhandel

Belebung

- Generationen Treffpunkt
- Zentraler Veranstaltungsraum / Park/Café
- Sparbach altes Gemeindehaus (Schule) renovieren und kulturell besser nutzen, Wiese und Garten
- Zentrale Packet-Abholstellen
- Vereinslokal (Regionales, Beschäftigung, Jugend usw.)
- Infrastruktur, Bank, Post?
- Räumlichkeiten für die Jugend
- Veranstaltungen im Park
- Weihnachtsmarkt, Attraktivierung im Park
- Inseln der Kommunikation
- Bessere Bewerbung ohnehin stattfindender Veranstaltungen
- Brauchtum aufleben lassen
- Lokale mit Gastgärten bei Park (Beethovenpark)







Ortsbild

- Verschönerung verwildeter Gärten und Häuser
- Prämierung für Ortsverschönerungen bzw. gelungener Revitalisierungen
- Parkgestaltung
- Mobile WC's
- Trinkbrunnen
- Blumenbeete
- Mistkübel
- Park neu gestalten für jede Altersgruppe
- Hundeplatz auch im Zentrum
- Park Modernisierung
- Park als Begegnungszone für Generationen
- Park / Gestaltung, Kultur integrieren
- Begegnungszone im Parkbereich

Markt / Nahversorgung

- Bauernmarkt vergrößern, Standort optimieren
- Zweiten Bauernmarkt mit Nutzung des Kirchengrundstücks
- Erweiterung des Marktes, qualitativ als auch quantitativ
- Wochenmarkt, Struktur und Standort optimieren
- Wechselnde Märkte
- Kunsthandwerk, Jahrmarkt
- Bauernmarkt im Park ohne Verkehr
- Regionale Lebensmittel ins Ortszentrum bringen und leerstehende Räume nutzen
- Regionalshop
- Regionale Produkte

Allfälliges

- Image Forschungsstandort (Schwerpunkte definieren)
- Muster des Gelingens: Gastro Rest?
- Seele / Profil / Kernwerte der Hinterbrühl Branche
- Ehem. Kinosaal Köck
- Ortszentrum = Lebensraum
- Ortszentrum = Qualitätszeit, Begegnung, Markt, Gastro, Veranstaltungen
- Zentraler Ortsplatz, Definition und Abgrenzung Zentrum
- Ortszentrum = keine Autos / Hektik
- Ortszentrum Definition und Gestaltung
- Grenzen der Infrastruktur beachten
- Erhebung der Zuzugs- und Wegzugsgründe der Bürger
- Finanzierung div. Projekte mit allg. Beteiligung
- LKW Durchfahrverbot Hauptstraße (Friseur bis Gaadner Straße)
- Verkehrsarme Zone bei Park (Gute Erreichbarkeit per Rad sicherstellen)
- Bekannte, Freunde animieren, sich im Ort nieder zu lassen

Ausblick

Die erarbeiteten Rückmeldungen sollen in weiteren Sitzungen reflektiert und präzisiert werden.

Arbeitsgruppesitzung am Mittwoch, den 3. November, 19h, Gemeindeamt